Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 43 (1917)

Heft: 29

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

gar nicht so lieblich zu Mute. Das schwarze Ungeheuer blinzelte uns gar zu verdächtig an. Upd dann hat so ein Photographen-Upparat manches mit einem Seuerteufel gemeinsam: Man weiß nie, ob er vielleicht doch losgeht.

Und, wahrhaftig! Man foll prinzipiell immer Pessimist sein. Nur dann erlebt man keine Enttäuschungen.

"Tik-Tak" machte es im Upparat. Der freundliche Herr lächelte noch süßer als zuvor und sagte: "Meine Kerrschaften, es ist bereits geschehen. Es ist ja so billig. Uebrigens, wenn Sie nicht wollen Sie haben nichts bestellt und sind in keiner Weise gebunden, die Bilder abzunehmen."

Meine Begleiterin lächelte, während ich

einen Sornesausbruch gewaltsam zurückdämmte. Gie blinzelte mir zu, lächelte und sagte: "Gott, warum nicht? Das ist doch gang nett. Machen Gie halt sechs Stück. Kann man drauf warten?"

Natürlich konnte man drauf warten. Es waren reizende Bilder. Unser Jusammensein erhielt durch diese photographische Aufnahme ein Maß von Innigkeit, wie wir es uns nie hätten träumen lassen. Es war sehr, sehr schön . . . Wir ruderten weit hinaus. Man konnte uns vom Lande aus nicht mehr sehen. Die Lippen meiner Begleiterin waren frisch und purpurn . . .

Einmal fragte ich sie: "Warum wolltest du eigentlich, daß wir die Bilder kaufen?"

"Um zu verhindern, daß sie zu Reklamezwecken in das Schaufenster gelangen."

"Wie klug seid Ihr doch, Ihr Frauen, wenn es sich um die Liebe handelt!"

"Mur dann?" fragte sie und 30g ein süßes Mäulchen.

Das küßte ich ihr gründlich weg.

211s wir wieder dem Ufer entgegen ruderten, sagte ich:

"Es bleibt uns nichts übrig. Wir müffen gemeinsam ins Waffer gehen."

Ihre lieben Augen staunten mich an.

Ich hielt ihr unsere Bilder unter das reizende Stumpfnäschen und meinte:

"Was sollen wir denn sonst mit diesen Dingern anfangen?"

Automobil - Reparatur - Werkstätte für Last- und Tourenwagen aller Systeme

J. Müller

vorm. MÜLLER & KELLER Stadtgrenze Zürich-Altstetten

Lager u. Fabrikation v. Ersatzteilen

Fachmännische und prompte Bedienung [1668

Telephon 574





Alb. Stahel

Uhrmacher Spezialität: CITY - Chronometer Omega, Zenith, Int. Watch Co.

Trau - Ringe Sihlstrasse 3 — Cityhaus vis-à-vis Jelmoli Zürich 1, 1642

·100 Abbildungen

rthälf meine neue Preislifte ber alle Gummiwaren, sani-iren Hilfsmittel für Hygiene nd Körperpflege. Bekann ir grohe Auswahl u. frieb

Sanifätsgeschäft Sübscher, Jürich-A. 8, Seefeldstr. 98.

Gegen frühzeitiges Saare linden Sie nichts beseieres als

Jules Noës Haarwasser.

Wirkf auf die Haarwurzeln (kein äußeres Kärben). Eriologichon nach 3—4 maligem Einsteiben sichstaat. Preis per Fl. Fr. 3.25. Verland diekr. per Nachn. durch Frau Arunner, Kronbach-Kerisau.



Marke BASA. Schachtel a 1 F Alleinversand durch die Schwaner Apotheke Baden (Aarg.) 142



Ueberall zu haben

- BERN - Schwarzthorstr. 33

四里

Prompte Bedienung durch die ganze Schweiz!

MERKEN Sie sich diese Schutzmarke



denn sie verbürgt beste Qualität und billige Preise.

Zu beziehen durch die meisten PHOTO-HANDLUNGEN der Schweiz-

A. SUTTER

in Bildhauer Eggenschwy-ler's Menagerie auf dem Milchbuck, Zürich 6. — Fütin Branch Hilchbuck, Zürich 6. — Fue Milchbuck, Zürich 6. — Fue terung der andern Tiere, Panter, Wolf usw. v. 3 Uhr Schmittags an.

180 Fr., hrrad 195 220 Fr.

Gegen Kovfichuppen nahme d. Frau Bri Kronbach-Herisau.

Bei Bedarf Drucksachen

wie: Rataloge, Preis = Courants, Zirkulare, Prospette, Satturen, Brieftopfe, Memoranden, Verlobungsfarten, Verlags= werte, in Ein- oder Mehrfarbendruck, mit oder ohne Illustrationen & & &

wenden Sie sich am besten an die



Buchdruckerei Jean Frey

Dianastrafe 5 u. 7 Zurich Dianastrafe 5 u. 7